

Beschluss-Vorlage 2014/0281 zur Sitzung am 24.07.2014
des SOZIAL- UND JUGENDAUSSCHUSSES

TOP 6

öffentlich

Betreff: Bericht der Verwaltung hinsichtlich der Versorgung mit Krippen-, Kindergarten- und Hortplätzen
im Betriebsjahr 2014/2015

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro

Folgekosten

einmalig

lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Ergebnis-HH

2014

im Investitions-HH

2014

mit

Euro

Produktkonto

Haushaltsansatz

Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

1. Krippenbereich

Im Krippenbereich gibt es derzeit 14 Kinder, die am 01.10.2014 ein Jahr alt werden und denen noch kein Krippenplatz oder ein Platz in der Tagespflege zur Verfügung gestellt werden kann. Hierfür sind zwei Sonderentwicklungen ausschlaggebend und zwar zum einen, dass der Geburtenjahrgang 2013 mit fast 400 Kindern sehr stark war und somit die Zahl Anmeldungen bei ca. 220 lag. Ferner können die beiden neuen Kinderkrippen von Fortschritt an der Augsburgener Straße und von der Kinderhilfe Fürstentfeldbruck in der Theodor-Heuss-Straße im kommenden Jahr nur verhältnismäßig wenig Kinder aufnehmen, nachdem in diesen Einrichtungen ab September 2013 sehr viele, die gerade ein Jahr geworden sind, einen Platz erhielten.

2. Kindergartenbereich

Im Kindergartenbereich gibt es derzeit ca. 35 Kinder, die am 01. Oktober drei Jahre alt werden und denen für das Jahr 2014/2015 noch kein Platz angeboten werden konnte. Der Hauptgrund hierfür liegt darin, dass sich die Errichtung der neuen sechsgruppigen Kindertagesstätte an der Augsburgener Straße mit vier Kindergarten- und zwei Krippengruppen auf Grund der notwendigen europaweiten Ausschreibung um fast zwei Jahre verzögert hat. Derzeit wird mit einem Baubeginn im September 2014 und mit einer Fertigstellung im Herbst 2015 gerechnet. Hinzu kommt, dass im kommenden Kindergartenjahr der Kindergarten St. Cäcilia II und der Evangelische Kindergarten Benjamin generalsaniert werden. Diese Einrichtungen konnten daher nur wenige oder gar keine Kinder aufnehmen. Ferner können in einigen Einrichtungen wegen fehlender Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die vorhandenen Plätze nicht in vollem Umfang belegt werden.

3. Mittagsbetreuung, Kinderhorte

Im Bereich der Mittagsbetreuung und der Kinderhorte konnten die vorliegenden Anmeldungen berücksichtigt werden. Hierzu ist es allerdings notwendig, an der Theresen-Grundschule ab September 2014 eine neue Mittagsbetreuungsgruppe in Betrieb zu nehmen. Der entsprechende Beschluss wurde durch den Sozial- und Jugendausschuss bereits gefasst.

4. Bedarfsabdeckung ab Herbst 2014

Um allen Krippen- und Kindergartenkindern einen Platz zur Verfügung stellen zu können, wird die Stadt auf dem Grundstück der neu zu errichtenden sechsgruppigen Kindertagesstätte an der Augsburgener Straße eine viergruppige Container-Anlage mit zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen errichten. Im Kindergartenbereich stehen dann zusätzlich 50 und im Krippenbereich zusätzlich 24 Plätze zur Verfügung. Damit können die vorliegenden Anmeldungen berücksichtigt werden. Die Trägerschaft für die Übergangseinrichtung wird die gemeinnützige GmbH Champini übernehmen. Die gGmbH Champini ist auch der Investor und Betreiber für die neue sechsgruppige Kindertagesstätte.

Am Mittwoch, den 23.07.2014 findet um 18.30 Uhr im Nachtschlafheim der Stadthalle eine Informationsveranstaltung für alle Eltern zu der geplanten Übergangseinrichtung statt.

Die Einrichtung wird nach dem jetzigen Stand Ende Oktober 2014 ihren Betrieb aufnehmen. Voraussetzung ist allerdings, dass bis zu diesem Zeitpunkt ausreichend viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefunden werden.

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Jugendausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Bruno Didrichsons

genehmigt OB